

## Auf Wiedersehen und herzlichen Dank!

Herzlichen Dank Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, liebe Autorinnen und Autoren, liebe Kolleginnen und Kollegen, dass Sie mich auf meiner beruflichen Reise mit dem Betriebs-Berater begleitet haben, eine Reise, die vor über 32 Jahren begann und die nun Ende November 2022 mit meinem Eintritt in den Ruhestand zu Ende geht. Ich danke Ihnen für Ihre Treue, Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung, die mich mit manchen von Ihnen sogar schon seit drei Jahrzehnten verbinden. Die Dauer der Reise war so nicht geplant. Denn als ich im April 1990 als freie Mitarbeiterin meine Beschäftigung beim Betriebs-Berater aufnahm, ging ich zunächst „nur“ von einer promotionsbegleitenden Tätigkeit aus. Aber ich hatte das große Glück, schon zu Beginn meiner Tätigkeit auf Kolleginnen und Kollegen zu treffen, deren Begeisterung für das Verlagswesen und für den Betriebs-Berater auch auf mich übersprang, sodass aus der anfänglichen „Übergangslösung“ meine berufliche Lebensaufgabe wurde. Eine wunderbare Fügung, denn sonst wären sie nie zustande gekommen, die zahlreichen bereichernden und prägenden Begegnungen mit Ihnen, liebe Autorinnen und Autoren, und dem Kollegium. Vor allem aber hätte ich für mich „den Schatz“ Betriebs-Berater nicht gehoben. Denn die weitsichtige Idee der Gründer der zweitältesten juristischen Fachzeitschrift der Nachkriegszeit, sich der Geltung des Rechts verpflichtend in den Dienst der Unternehmen und ihrer Berater zu stellen, war für mich stets Ansporn und Motivation bei der Ausübung der unterschiedlichen Funktionen, die ich im Laufe der Jahre beim Betriebs-Berater innehatte. Dass ich diesen Weg mit Ihnen gehen durfte, erfüllt mich mit Dankbarkeit, Freude und auch ein wenig Stolz.

Aber nun ist es Zeit, den Staffelstab zu übergeben, und ich überreiche ihn sehr gerne meiner Kollegin, Frau Rechtsanwältin *Uta Wichering*, die einigen von Ihnen sicherlich schon als Chefredakteurin der ebenfalls im dfv erscheinenden Zeitschrift Wettbewerb in Recht und Praxis (WRP) bekannt ist. In den vergangenen Wochen der Zusammenarbeit habe ich *Uta Wichering* als kompetente, engagierte, hochmotivierte und sehr sympathische Kollegin kennen- und schätzen gelernt. Ich wünsche ihr, dass sie ebenso viel Freude an und mit dem Betriebs-Berater haben wird wie ich und dass sie auf die gleiche vertrauensvolle sowie angenehme Zusammenarbeit im Kollegium und in der Autorenschaft bauen kann.

Mit vielen schönen Erinnerungen im Reisegepäck verabschiede ich mich jetzt, neugierig auf den neuen Lebensabschnitt und auf das, was er für mich bereithalten wird. Den anregenden Gedankenaustausch und das Miteinander werde ich ganz gewiss vermissen.

Alles Gute, Erfolg und Zuversicht für Sie und für den Betriebs-Berater weiterhin Offenheit gegenüber dem Wandel unter Wahrung seiner Werte!

*Dr. Martina Koster*



## Liebe Leserinnen und liebe Leser, liebe Autorinnen und Autoren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

alles neu macht der ... November! Mitten in dieser eher als trüb bekannten Jahreszeit sticht dieser Monat für mich diesmal besonders farbenfroh – wenn man so will: blau-gelb – heraus: Ich freue mich sehr auf die zusätzliche Herausforderung, das Ressort Wirtschaftsrecht des Betriebs-Berater zu übernehmen und bin gespannt auf das neue Tätigkeits- und Aufgabenfeld.

Dieses durfte ich in den letzten Wochen dankenswerterweise bereits mit der unermüdlichen und tatkräftigen Hilfe und Begleitung meiner geschätzten Kollegin Frau Rechtsanwältin *Dr. Martina Koster* kennenlernen. Für diese großartige Unterstützung danke ich ihr sehr und hoffe, die hinterlassenen – natürlich nur im übertragenen Sinne – großen Fußstapfen der „Elder Stateswoman“ des Betriebs-Berater füllen und auf bekannten Pfaden sowie neuen Wegen weitergehen zu können.

Mit mehr als zehn Jahren spannender Tätigkeit und wertvoller Erfahrung bei einem der großen spezialisierten Objekte des Hauses, der Wettbewerb in Recht und Praxis – WRP, „im Gepäck“ blicke ich nun mit Spannung und auch Vorfreude auf die Dynamik und thematische Vielfalt dieser großen traditionellen juristischen Wochenzeitschrift. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Leser, liebe Autoren und liebe Kollegen in den Ressorts, in der Redaktion und im Satzbetrieb. Auf das, was da noch kommt!

Für *Martina Koster* wird „ihr“ Betriebs-Berater selbstverständlich gern die Tür stets offenhalten, wenn sie einmal für einen persönlichen Austausch oder einfach nur „à la minute“ auf einen Kaffee hereinschauen möchte.

*Uta Wichering*